

13. Sitzung

des des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Bergneustadt
im Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256



Sitzungstag

08.02.2012

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:10 Uhr

Anwesend sind:

Mitglieder

Dr. Walter Kahnis
Detlef Kämmerer
Axel Krieger
Michael Kuntze
Dieter Kuxdorf
Bernhard Ludes
Jens Holger Pütz

Reinhard Schulte
Ralf Siepermann
Thomas Stamm
Dr. Christoph Stenschke

von der Verwaltung:

**BM Gerhard Halbe
StVR Johannes Drexler
1. Beig. Thorsten Falk**

**Verw.-Ang. Bernd Knabe
StAR Wolfgang Scharf**

Es fehlten



Tagesordnung

13. Sitzung des

des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Bergneustadt

am 08.02.2012

TOP	Beschluss- Vorl.-Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Seite
<u>Öffentliche Sitzung</u>			
1.	1003/2012	Bildung einer "Lenkungsgruppe Stärkungspakt"	
2.		Haushalt 2012	
2.1.	0991/2012	Haushaltsplan 2012	
2.2.	1009/2012	Haushaltsplan hier: Beschlussfassung über das Haushaltssicherungskonzept	2012
2.3.	1008/2012	Haushaltsplan hier: Beschlussfassung über die Ermächtigungsübertragungen 2011	2012
2.4.	0987/2011	Stellenplan 2012	
3.	0982/2011	Bestellung der/s Schulleiterin/s gem. § 61 Abs. 2 Schulgesetz NRW; Bestimmung der stimmberechtigten sowie der drei beratenden Mitglieder in der Schulkonferenz	
4.	0986/2011	Schulentwicklungsplanung	
5.	1012/2012	Interkommunales Gewerbegebiet Wehnrath, V. PA Erneuerung einer Ausfallbürgschaft für die Erschließung Mitteilungen	
6.1.	1010/2012	Marktstandsgelder	
7.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	
7.1.		Anfrage des Stv. Dr. Stenschke betr. Gewerbegebiete	

Bürgermeister Halbe begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und eröffnet die 13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Öffentliche Sitzung

1. **Bildung einer "Lenkungsgruppe Stärkungspakt" 1003/2012**

Nachdem der Bürgermeister darauf hingewiesen hat, dass zu der Lenkungsgruppe noch ein Personalratsmitglied hinzukommen wird, empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat folgenden Beschluss:

Der Rat bildet aus seinen Reihen eine „Lenkungsgruppe Stärkungspakt“. In diese entsenden als Mitglieder und Stellvertreter die

Stellvertreter:	Mitglieder:	Vertreter:
CDU-Fraktion Reinhard Schulte	Heike Schmidt	1.
solde Weiner	Michael Kuntze	2. I
Andreas Baltes		3.
SPD-Fraktion:	Stefan Retzer Detlef Kämmerer Thomas Stamm Dieter Kuxdorf	
FDP-Fraktion: tian Hoene	Dr. Walter Kahnis	Chris-
Fraktion Bündnis 90/ Grüne: Durmus	Axel Krieger	Arzu
UWG/FWG-Fraktion: Ousta pram	Jens-Holger Pütz	Ibram Im-

Die Vertretung erfolgt in der aufgeführten Reihenfolge der benannten stellvertretenden Stadtverordneten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. **Haushalt 2012**

2.1. **Haushaltsplan 2012
0991/2012**

Nachdem StK Falk die Veränderungslisten zum Ergebnisplan 2012 sowie die Investitionen 2012 erläutert sowie auf zwei noch einzuarbeitende Veränderungen (Ausschreibungskosten Stelle 1. Beigeordneter, Wartungskosten Straßenbeleuchtung) hingewiesen und Verständnisfragen der Ausschussmitglieder beantwortet hat, empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat folgende Beschlüsse:

- a) der Rat beschließt den im Entwurf vorliegenden Ergebnisplan einschließlich der dem Protokoll als Anlage beigefügten Veränderungsliste.

Abstimmungsergebnis: 9 Jastimmen, 1 Neinstimme, 3 Enthaltungen

- b) Der Rat beschließt den im Entwurf vorliegenden Finanzplan einschließlich der dem Protokoll als Anlage beigefügten Veränderungslisten.

Abstimmungsergebnis: 8 Jastimmen, 4 Enthaltungen

Ergänzend bittet Stv. Dr. Kahnis, künftig Abkürzungen zumindest bei erstmaliger Erwähnung zu erläutern.

2.2. **Haushaltsplan** **2012**
hier: Beschlussfassung über das Haushaltssicherungskonzept
1009/2012

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss:

Der Rat beschließt das dem Protokoll als Anlage beigefügte Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltsplan 2012 gem. § 76 Abs. 1 GO.

Abstimmungsergebnis: 9 Jastimmen, 3 Enthaltungen

- 2.3. **Haushaltsplan** **2012**
**hier: Beschlussfassung über die Ermächtigungsübertragungen 2011
1008/2012**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss:

Der Rat beschließt die dem Protokoll als Anlage beigefügten Ermächtigungsübertragungen 2011 auf das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 22 Abs. 4 GemHVO.

Abstimmungsergebnis: 11 Jastimmen, 1 Enthaltung

- 2.4. **Stellenplan 2012**
0987/2011

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss:

Gemäß § 80 Abs. 4 GO NRW in der zur Zeit gültigen Fassung beschließt der Rat den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012 als Anlage der Haushaltssatzung 2012. Der Stellenplan ist dem Protokollbuch des Rates als Anlage Nr. 893 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 9 Jastimmen, 3 Enthaltungen

3. **Bestellung der/s Schulleiterin/s gem. § 61 Abs. 2 Schulgesetz NRW; Bestimmung der stimmberechtigten sowie der drei beratenden Mitglieder in der Schulkonferenz**
0982/2011

Der Rat der Stadt Bergneustadt bestimmt zur Teilnahme an der geheimen Wahl einer Schulleiterin oder eines Schulleiters in einer Schulkonferenz den Bürgermeister sowie im Falle seiner Verhinderung den Vertreter im Amt.

Folgende Vertreter bestimmt er als beratende Mitglieder, die der Schulträger in die Schulkonferenz entsendet:

Ordentliche Mitglieder:

Stellvertreter:

- | | |
|--------------------|-----------------|
| 1. Sylvia Thamm | Thomas Kubitzki |
| 2. Holger Ehrhardt | Ralf Zimmermann |
| 3. Björn Löbbert | Berthold Grütz |

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Schulentwicklungsplanung
0986/2011**

Die Verwaltung beabsichtigt, vor den Sommerferien 2012 eine anonymisierte Elternbefragung über die angestrebte bzw. nachgefragte Schulform als Entscheidungshilfe für die weitere Entwicklung des Schulstandortes Bergneustadt durchzuführen. Angeschrieben werden die Familien, deren Kind bzw. Kinder eine Klasse 2 oder 3 einer Grundschule besuchen.

Bürgermeister Halbe erläutert die Vorlage und ergänzt, dass vor einer Elternbefragung eine öffentliche Veranstaltung als Beratungsangebot, auf der alle verfügbaren Informationen gegeben werden, stattfinden solle. Der auszufüllende Befragungsbogen sollte jedoch vorher im Schulausschuss gemeinsam überarbeitet werden.

Die Beratungsvorlage sowie die ergänzenden Informationen werden vom Haupt- und Finanzausschuss zustimmend zu Kenntnis genommen.

5. **Interkommunales Gewerbegebiet Wehnrath, V. PA
Erneuerung einer Ausfallbürgschaft für die Erschließung
1012/2012**

Nach Erläuterung und Beantwortung von Verständnisfragen empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat folgenden Beschluss:

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht beschließt der Rat die Erneuerung einer Ausfallbürgschaft gegenüber der Kreissparkasse Köln in Höhe von 1.300.000 € (bisher: 1.550.000 €) für die Erschließung des Interkommunalen Gewerbegebiets Wehnrath/Sinspert, V. PA zu Gunsten des von der Oberbergischer Aufbaugesellschaft mbH (OAG) verwalteten Treuhandvermögens.

Abstimmungsergebnis: 11 Jastimmen, 1 Enthaltung

6. **Mitteilungen**

6.1. **Marktstandsgelder
1010/2012**

Die derzeit festgesetzten Marktstandsgelder betragen 2,10 € je laufendem Meter Standfläche (Frontmetermaßstab).

	Haushaltsansatz €	IST €
2010	16.300	14.339,40
2011	11.800	9.272,65
2012	10.760	

Die derzeit vorliegende Kalkulation der Marktstandsgelder ging von einer Frontmetermenge von 186,5 m. aus. Diese Meterzahl wird derzeit nicht erreicht. Die Marktstände machen heute ca. 110 bis 120 Frontmeter aus.

Die Höhe der Marktstandsgelder hat der Rat in seiner Sitzung am 05.12.2001 beschlossen.

7. **Anfragen, Anregungen, Hinweise**

7.1. **Anfrage des Stv. Dr. Stenschke betr. Gewerbegebiete**

Auf die Frage des Stv. Dr. Stenschke zu Entwicklungen bei den Bergneustädter Gewerbegebieten teilt der Bürgermeister mit, dass es momentan nichts Neues zu berichten gebe.

unterz. am:

Bürgermeister

Schriftführer/in